

Bohdan Denk

Das kubanische Entwicklungsmodell und die sowjetische Entwicklungshilfe an Kuba: Eine Alternative ?

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARMSTADT	
Fachbereich 1	
<u>Gesamtbibliothek</u>	
<u>Betriebswirtschaftslehre</u>	
Inventar-Nr. :	37.568
Abstell-Nr. :	B01/246
Sachgebiete:	9.3.3.4
	9.9.4



PETER LANG

Frankfurt am Main · Bern · New York

A. INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
0. EINLEITENDE AUSFÜHRUNGEN ZUR SOWJETISCHEN ENTWICKLUNGSHILFE AN DIE DRITTE WELT UND IHRE MOTIVE	1
1. DIE DISKUSSION ÜBER ENTWICKLUNGSSTRATEGIEN UND DIE BEDEUTUNG DES AGRARSEKTORS FÜR DIE ENTWICKLUNGSLÄNDER	14
1.1. Die kommunistisch orientierte Entwicklungsstrategie und ihre Modifikationen	14
1.1.1. Die "klassische" kommunistisch orientierte Industrialisierungsstrategie nach sowjetischem Vorbild	14
1.1.2. Modifikationen der kommunistisch orientierten Industrialisierungsstrategie: Einbeziehung der Landwirtschaft und Kleinindustrie	21
1.1.3. Die RGW-Strategie für nichtkapitalistische Entwicklungsländer: Förderung des Staatssektors und der Industrialisierung	32
1.2. Die westlichen Entwicklungsstrategien für die Dritte Welt	35
1.2.1. Von der wachstumsorientierten Industrialisierung zur "Grünen Revolution"	35
1.2.2. Alternative, agrarorientierte Entwicklungsstrategie versus "Grüne Revolution"	41
1.3. Ergebnis: Die Diskussion der Entwicklungsstrategien und ihre Relevanz für die Untersuchung der kubanischen Entwicklungsstrategie	51
2. DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE KUBAS ZUM ZEITPUNKT DER REVOLUTION UND VORSTELLUNGEN ÜBER DIE ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG	56
2.1. Einführende Bemerkung zur kubanischen Wirtschaftsstruktur und deren Konsequenzen für die Entwicklungsstrategie	56
2.2. Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Landwirtschaft	57
2.2.1. Die Landwirtschaft und der dominierende Zuckersektor	57
2.2.2. Die Landwirtschaft außerhalb des Zuckerrohrbereichs	61
2.3. Die Industriestruktur	67
2.4. Die außenwirtschaftlichen Beziehungen	78
2.5. Die Lebensbedingungen der kubanischen Bevölkerung und ihre Konsequenzen	85
2.5.1. Gesamtwirtschaftliche Situation und Arbeitslosigkeit	85
2.5.2. Diskrepanzen im Lebensniveau der Bevölkerung	87

2.6.	Exkurs: Der Exportsektor und seine gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen	92
2.6.1.	Der Zuckerexport und seine Auswirkungen auf die gesamtwirtschaftliche Lage	93
2.6.2.	Intersektorale Interdependenzen des Zuckersektors vor dem Hintergrund der "Stapeltheorie"	95
3.	DIE ENTWICKLUNG DER WIRTSCHAFT KUBAS VON 1960 bis 1975	100
3.1.	Die Phase der Diversifizierung	100
3.1.1.	Die erste Landreform und Transformation der Eigentumsverhältnisse in der Landwirtschaft	101
3.1.2.	Weitere Enteignungsmaßnahmen und außenwirtschaftliche Umorientierung	108
3.1.3.	Die neue gesellschaftspolitische Strategie, institutionelle Veränderungen und erste Planungsversuche	115
3.1.4.	Die Entwicklungsstrategie der landwirtschaftlichen Diversifizierung und ihre Ergebnisse	125
3.1.5.	Industrialisierungsbestrebungen und ihre Ergebnisse	138
3.1.6.	Der Gesamterfolg der Entwicklungsstrategie: Auswirkungen auf den sozialen und außenwirtschaftlichen Bereich	142
3.2.	Der Aufbau des Exportsektors	
3.2.1.	Die Revision der Entwicklungsstrategie und die "Große Debatte"	148
3.2.2.	Die "Große Debatte" und ihre Folgen für das kubanische Wirtschaftssystem	153
3.2.3.	Zehn Millionen Tonnen Zucker: Ein politisches Ziel?	165
3.2.4.	Ursachen der Nichterfüllung des "Perspektiven Zuckerproduktionsplanes" für das Jahr 1970	174
3.2.5.	Die Folgen der Forcierung der Zuckerproduktion für die übrigen Wirtschaftsbereiche	187
3.2.6.	Konsequenzen der Entwicklungsstrategie: Zunehmende außenwirtschaftliche Abhängigkeit von der Sowjetunion und stagnierendes Lebensniveau der Bevölkerung	209
3.3.	Die Reorganisation der Wirtschaft von 1971 bis 1975	220
3.3.1.	Ursprüngliche Entwicklungspläne; Wiedereinführung materieller Arbeitsanreize und Dezentralisierung der Wirtschaftslenkung	220
3.3.2.	Eine "neue" Wirtschaftsstrategie und die Neuordnung der außenwirtschaftlichen Beziehungen	220

	Seite
3.3.3. Konsolidierung der Wirtschaft: Die Wirtschaftsentwicklung bis 1974/75	236
3.3.4. Der Zuckerweltmarkt und die außen- wirtschaftliche Lage Kubas	249
3.3.5. Ergebnisse des Wirtschaftsentwick- lung bis 1975	258
3.4. Zwischenbilanz: Das kubanische Modell - Eine Alternative ?	267
4. ENTWICKLUNGSHILFE DER RGW-LÄNDER AN KUBA UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DES BEITRAGES DER UDSSR	273
4.1. Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwi- schen Kuba und den RGW-Ländern und ihre vertraglichen Grundlagen in den sechzi- ger Jahren	273
4.2. Integration in den RGW als Ergebnis der fehlgeschlagenen "10 Millionen-Tonnen- Ernte"	284
4.3. Die sowjetische Entwicklungshilfe an Kuba: Abweichende Auffassungen und Angaben	294
4.4. Die sowjetischen Preissubventionen für Zucker und Erdöl im kubanisch-sowjeti- schen Außenhandel	303
4.5. Die Entwicklungshilfe der RGW-Länder in den wichtigsten Wirtschaftsbereichen	312
4.5.1. Projektstruktur und Schwerpunkte der Entwicklungshilfe einzelner RGW-Länder	312
4.5.2. Entwicklungshilfe der RGW-Länder im Zuckersektor	316
4.5.3. Die technische und finanzielle Hilfe der Sowjetunion im Bereich der Nickelverarbeitung	332
4.5.4. Die sowjetische Entwicklungshilfe beim Aufbau der kubanischen Hoch- seefischerei	338
4.5.5. Die RGW-Entwicklungshilfe in der kubanischen Landwirtschaft	344
4.5.5.1. Sowjetische Entwicklungshilfe bei Bewässerungs- und Entwäs- serungsarbeiten	344
4.5.5.2. Beitrag der RGW-Länder zur Mecha- nisierung der kubanischen Land- wirtschaft	349
4.5.6. Die RGW-Entwicklungshilfe im Indu- striesektor und unter besonderer Berück- sichtigung der Elektrizitätswirt- schaft	353

	Seite
4.6. Schlußfolgerungen: Die sowjetische Entwicklungshilfe an Kuba und ihre Motive	363
5. ZUSAMMENFASSENDE WÜRDIGUNG	368
5.1. Der kubanische Weg und die sowjetische Entwicklungshilfe: Ergebnisse und Konsequenzen	368
5.2. Kritische Würdigung des kubanischen Entwicklungsmodells vor dem Hintergrund der Strategiediskussion über die landwirtschaftliche Entwicklung	374
ANHANG	
Anhang I: Grundlegende Protokolle, Vereinbarungen und Verträge zwischen der UdSSR und Kuba in den Jahren von 1959 bis 1975	379
Anhang II: Die Wirtschaftsgeographie Kubas	384
LITERATURVERZEICHNIS	386
RESUMÉE (deutsch)	403
SUMMARY (englisch)	405